

Wie schreibe ich den „Impact“ in meinem SEC-Antrag?

Spezifische Informationen für EinreicherInnen in „Secure Societies“ in H2020

04. Mai 2016, 10 Uhr
Susanne Meissner-Dragosits | FFG

Die Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) ist die **zentrale Förderstelle des Bundes** für **anwendungsorientierte** Forschung und Entwicklung.

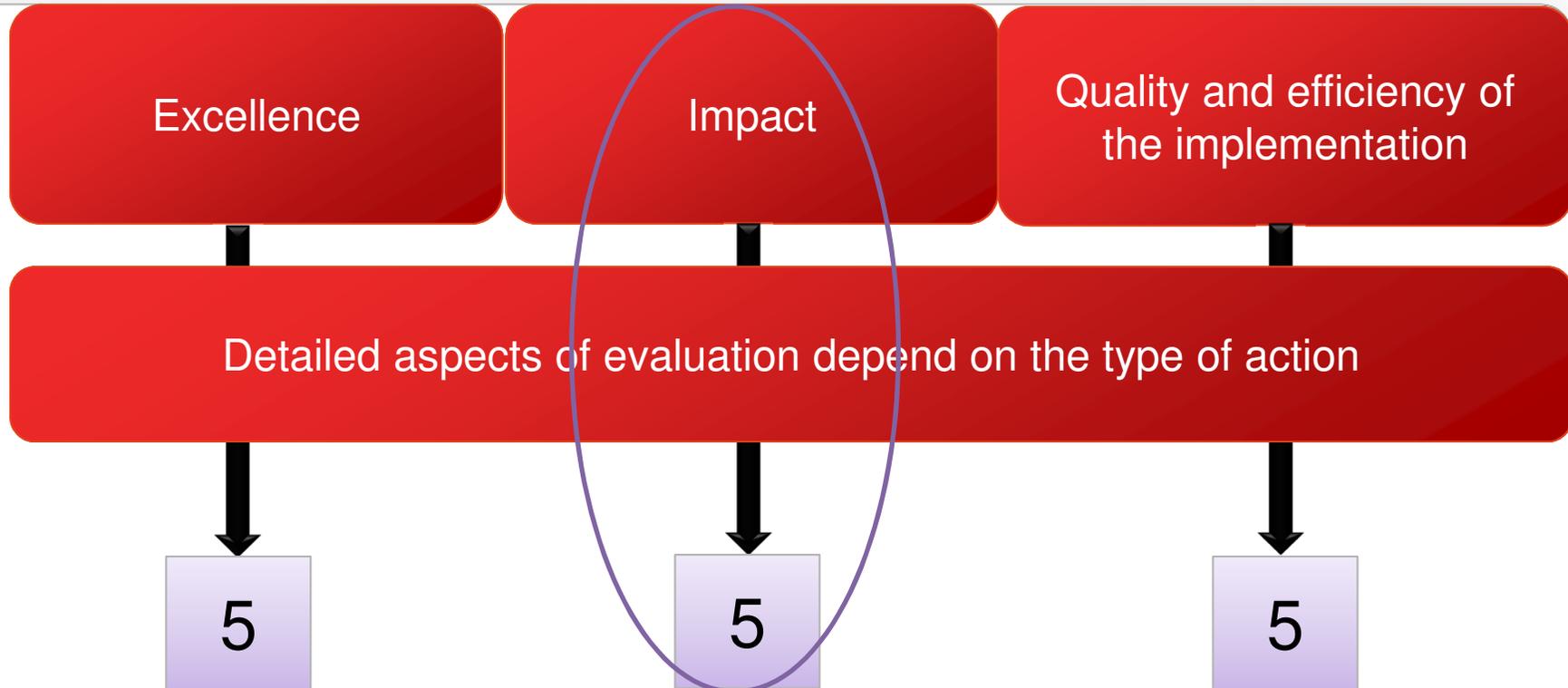
Die FFG beheimatet alle **Nationalen Kontaktstellen** zu **HORIZON 2020**

Susanne Meissner-Dragosits ist seit 2004 Expertin in der FFG, seit 2007 im Thema **Sicherheitsforschung** in den EU-Programmen als Expertin und seit 2016 als NCP für SC7 tätig.

Sie hat eine technische Ausbildung und arbeitet auch als Trainerin in der FFG-Akademie.



Evaluierungskriterien



Als Erinnerung: Template Part B

2. Impact

2.1 Expected impacts

2.2 Measures to maximize impact

-Dissemination and exploitation of results

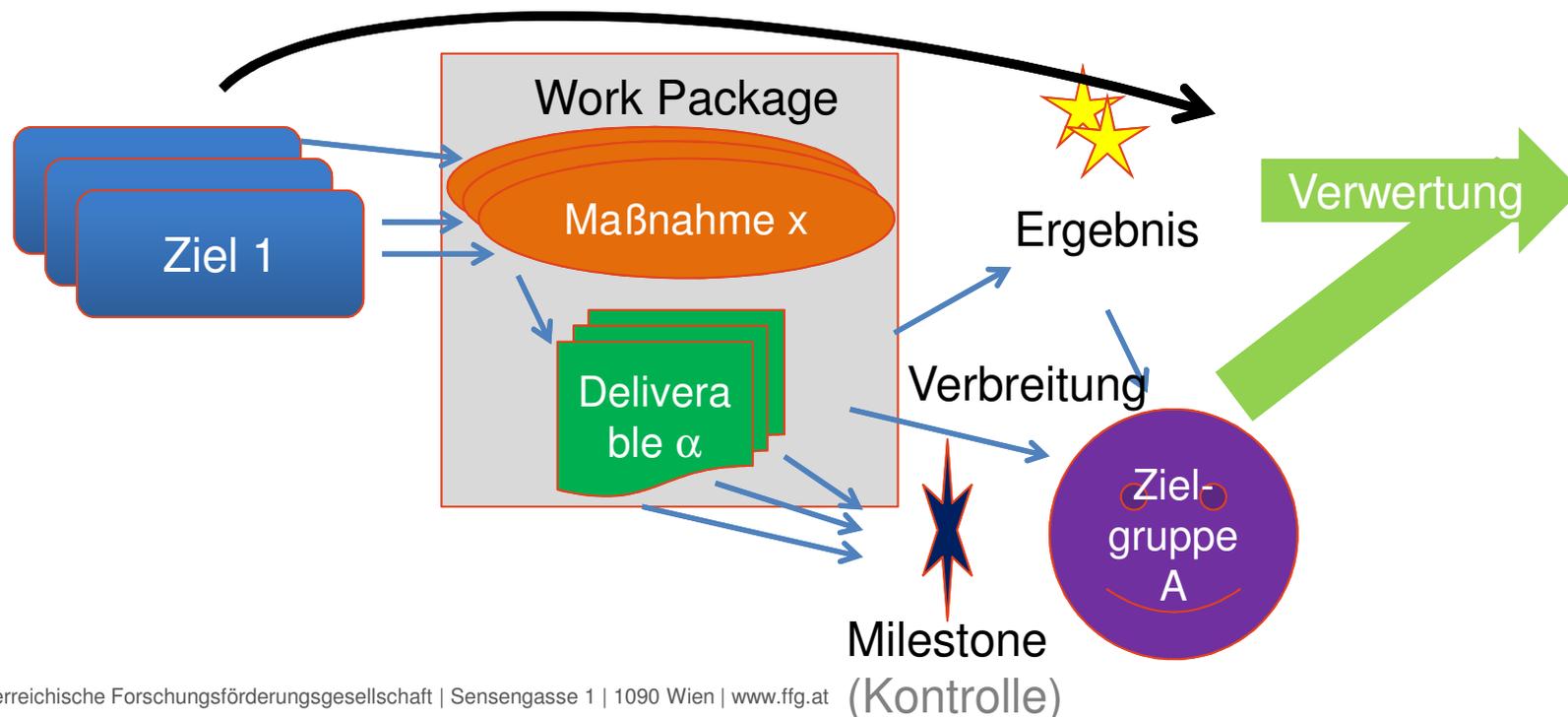
-Communication activities

AND

Section 5: Ethics and Societal Impact



Ziele, Ergebnisse, Impact, Zielgruppen, Verwertung, Kommunikation, Verbreitung etc. ... interagieren. Das lässt sich im Antrag darstellen!



SECTION 2: IMPACT- ZU BEACHTEN: I



Impact nicht **quantifiziert**

- Projektimpact nur teilweise oder generisch „in line with the Work Programme“
- Spezifische Informationen zum Impact (Zahlen, Daten, Fakten) fehlen häufig → Indikatoren!
- Impact auf technologische Aspekte beschränkt (es fehlt z.B. sozio-ökonomischer oder ökologischer Impact)

SECTION 2: IMPACT- ZU BEACHTEN: II



Nutzung der Ergebnisse, Verbreitung und IPR-Management nur generisch beschrieben

- **Dissemination** nur Standardaktivitäten und nicht zielgruppenspezifisch erläutert → ineffizient
- **Exploitation** ohne spezifische Maßnahmen pro Partner
- **Exploitation plan** bietet kein neues Business Modell
- Keine spezifischen Aussagen zum **Forschungsdatenmanagement**
- **IPR Management** nur generisch, ohne Details und auf Consortium Agreement verschoben
- **Unklare Systematik** bei der Erhebung von User-Anforderungen (bes. KMU)

SECTION 2: IMPACT- ZU BEACHTEN: III



Innovationsaspekte oft unglaublich dargestellt (Anwendung von Ergebnissen auf den gesamten Sektor bzw. auf andere Sektoren)

- Auswirkungen auf **Innovationsfähigkeit eines Sektors** nicht überzeugend
- **Transferierbarkeit** der Ergebnisse (z.B. in die Branche) nicht dargestellt
- **Business-Plan** fehlt oder mangelhaft
- **Innovationspfad** in den Markt nicht dargestellt (Vision)
- wirtschaftlicher Nutzen (auch bei RIA) nur generisch erklärt
- Wettbewerb und Wachstum der Unternehmen (SME) / der EU-Märkte nicht klar und überzeugend genug

STANDARDISIERUNG:



- Schon bei der Planung des Konsortiums mitbedenken (passenden Partner involvieren)
- Typische Aktivitäten:
 - Screening relevanter Standards
 - Gap-Analyse
 - Erhebung von User-Requirements
- Dissemination and Communication (Standards über Projektende hinaus wirksam)

self-Check

- Projektstruktur vom Impact (was wollen wir erreichen?) zur Excellence (wie werden wir das erreichen?) „zurückdenken“
- Wirkung: Bessere Verknüpfung von Excellence und Impact und dadurch erhöhte Glaubwürdigkeit Ihres Ansatzes

Das Kriterium IMPACT ist ein **wesentliches Element** des Antrags

IMPACT ist stark mit **EXCELLENCE** verbunden

Innovationsaspekte müssen plausibel und glaubwürdig dargestellt sein

Section 5: SOCIETAL IMPACT



Does your research meet the need of society?

1. Does the proposed research address documented societal security need(s) (e.g. life, liberty, health, employment, property, environment, values)?
2. Does the research output meet these needs? Will this be demonstrated? Will the level of societal acceptance be assessed?
3. Does the research address threats to society (e.g. crime, terrorism, pandemic, natural and man-made disasters etc.)?
4. Does the proposed research address in an appropriate way these threats?

Section 5: SOCIETAL IMPACT



Does your research benefit society?

1. Do segment(s) of society benefit from the proposed research?
2. Does society as a whole benefit from the proposed research?

Section 5: SOCIETAL IMPACT



Does your research have negative impact on society?

1. Are there other European societal values that are enhanced by the proposed research e.g. public accountability and transparency; strengthened community involvement; human dignity; good governance; social and territorial cohesion; sustainable development etc.?

2. If implemented, could the research have a negative impact on the rights and values enshrined in the Treaties (e.g. freedom of association, freedom of expression, protection of personal dignity, privacy and data protection)?

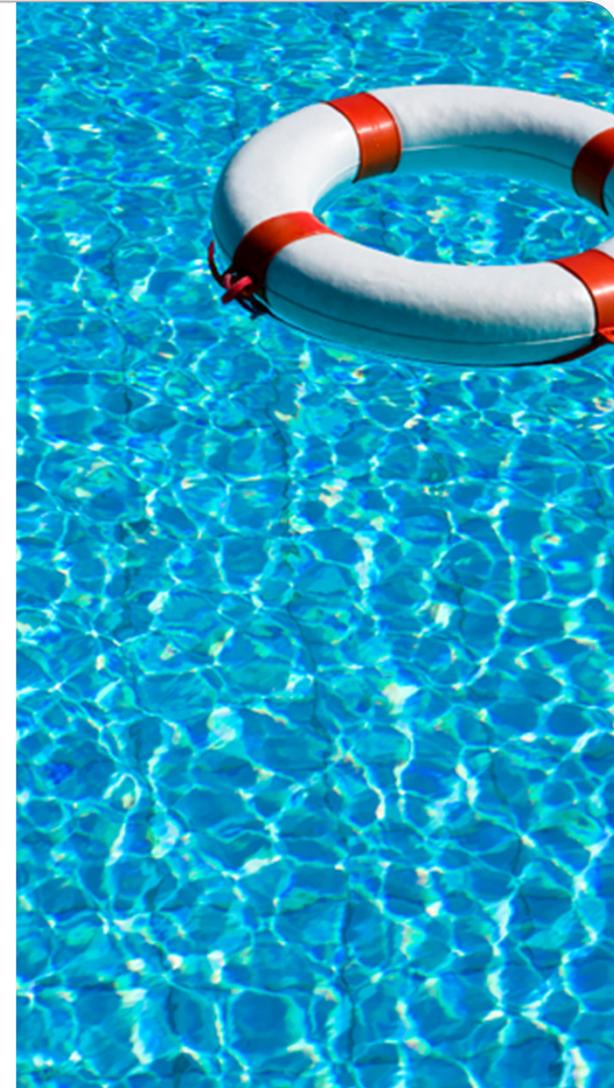
3. If implemented, could the research impact disproportionately upon specific groups or unduly discriminate against them?

4. Will specific measures be taken to ensure that the research outcomes comply with the European Charter of Fundamental Rights and to mitigate against any of the negative impacts described above?

TAKE HOME MESSAGES

Für 2.1:

- Gehen Sie genau auf den „expected impact“ im Topictext / Arbeitsprogramm ein!
- Was ist der Benefit Ihres Projekts? (speziell KMU bedenken)
- Wer sind die NutzerInnen Ihrer Ergebnisse?
- Wie stärken diese Ergebnisse die Wettbewerbsfähigkeit?
- Welche Standards gibt es bereits und welchen möglichen Einfluß haben sie?
- Was ist der social / societal benefit?
- Wie unterstützt Ihr Projekt die EU-Politik?

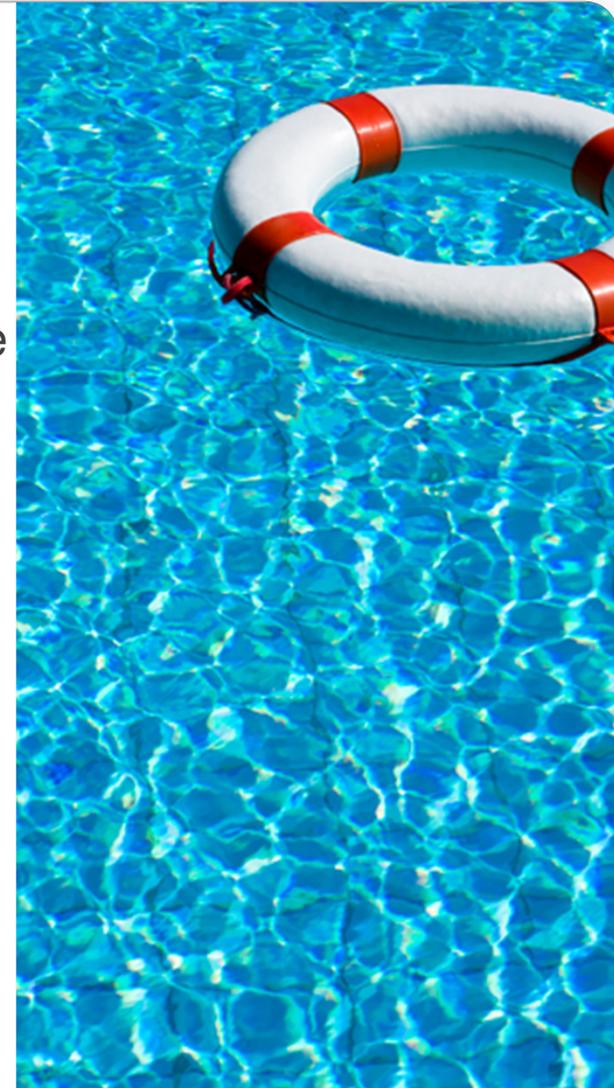


TAKE HOME MESSAGES

Für 2.2:

- Passen Sie Ihre „dissemination strategy“ den unterschiedlichen Bedürfnissen der Zielgruppen an (seien Sie kreativ!)
- Für das „exploitation planning“: beziehen Sie Ihre Businesspartner mit ein (als Verwertungs- und Verbreitungsexperten)
- Vergessen Sie nicht auf den Schutz geistigen Eigentums und auf das Datenmanagement
- Welche Standards könnten eine Rolle spielen
- Denken Sie an eine geeignete Kommunikationstrategie

Planen Sie genügend (Diskussions-) Zeit für die Erstellung des IMPACTs ein!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

